

## Musikschulen prägen kulturelle Entwicklung Niederösterreichs

Utl.: Sobotka: Unschätzbare Wert für unser Land =

St. Pölten (OTS/NLK) - "Im Jahr 2013 wurden in Niederösterreich rund 56.000 MusikschülerInnen von 2.300 LehrerInnen unterrichtet. Neben der musikalischen Ausbildung gestalten die Musikschulen auch das kulturelle und gesellschaftliche Leben in der Gemeinde und der Region wesentlich mit. Dies alles ist von unschätzbarem Wert - für den Einzelnen, für die Gesellschaft und für das Kulturland Niederösterreich", zieht Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka Bilanz über das abgelaufene Musikschuljahr.

Die niederösterreichischen Musikschulen bieten eine flächendeckende Versorgung für den musikalischen Nachwuchs und sehen die Förderung der Breite als zentrale Aufgabe an. SchülerInnen, LehrerInnen und LeiterInnen fungieren als wichtige Kulturträger des Landes. Neben der Breitenförderung zählt die Förderung von jungen Talenten zu den Kernaufgaben der Musikschulen.

"Die niederösterreichischen Musikschulen haben sich zu Talenteschmieden entwickelt, die stetig Spitzenleistungen und große Erfolge hervorbringen und für hohe Qualität stehen", betont Sobotka.

Ergänzt von regionalen Projekten der Musikschulen bietet das Musikschulmanagement Niederösterreich verschiedene Förderungsschienen für begabte MusikschülerInnen an. Längst etabliert sind die beiden Orchesterprojekte: das Jugendsinfonieorchester, das - verankert in der niederösterreichischen Musikszene - 2013 unter anderem die niederösterreichische Kulturpreisgala musikalisch umrahmte, und das Jugendjazzorchester Niederösterreich, das als wahre Talenteschmiede im Bereich Jazz gilt.

Nach den großen Erfolgen im Jahr 2012 konnte Niederösterreich das hohe Niveau bei den Jugendmusikwettbewerben auch 2013 halten. Kaum ein Bundesland zählte so viele TeilnehmerInnen beim Musikwettbewerb "prima la musica" wie Niederösterreich. Mit 35 ersten, 53 zweiten und 16 dritten Preisen beim Bundeswettbewerb "prima la musica" erzielten Niederösterreichs NachwuchsmusikerInnen im Jahr 2013 hervorragende Ergebnisse und stehen bei der Wertung der SolistInnen gar an erster Stelle aller Bundesländer.

"Unsere jungen Künstlerinnen und Künstler bewiesen damit nicht nur eindrucksvoll ihre musikalischen Leistungen, sondern unterstrichen auch die erfolgreiche Bilanz der Entwicklung des niederösterreichischen Musikschulwesens in den letzten zwölf Jahren", freut sich Sobotka über das erfolgreiche Musikschuljahr 2013.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.

~

Rückfragehinweis:

Niederösterreichische Landesregierung  
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst  
Tel.: 02742/9005-12175  
[www.noe.gv.at/nlk](http://www.noe.gv.at/nlk)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0039 2013-12-30/10:35

301035 Dez 13

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20131230\\_OTS0039](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20131230_OTS0039)